

## Anlage LB2 Darstellung

**Maßnahme:** Lieferung von elektrischer Energie aus einer PPA-Anlage. Das Volumen der Lieferung beträgt ca. 6.000 MWh je Jahr. Maximale Anschlussleistung: 6 **MVA**

Das Kabel zwischen Erzeugungsanlage und dem Campus Nord ist zu verlegen.

Erste Lieferung im Ende 1 Quartal 2028.

### **Bedingungen:**

Die Anlage wird auf dem Gelände des Campus Nord in eine Mittelspannungsanlage einspeisen. Die Leitungslänge darf 5 km nicht überschreiten. Die Zuleitung wird durch die Lieferantin gebaut und betrieben. Alle notwendigen Genehmigungen werden durch die Lieferantin beschafft.

Die Lieferantin ermöglicht einem Dritten, der im Auftrag des KIT handelt, die ggf. notwendigen Abschaltungen nach REDISPATCH oder wegen negativer Preise durchzuführen.

Beide Arten der Abschaltung können vergütet werden.

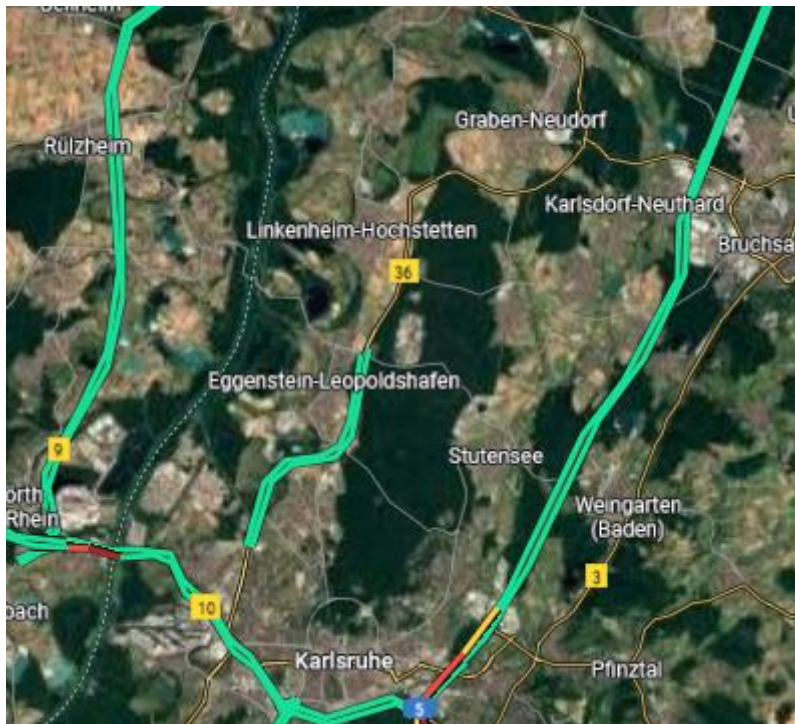


Abbildung 1: Lage des KIT Campus Nord

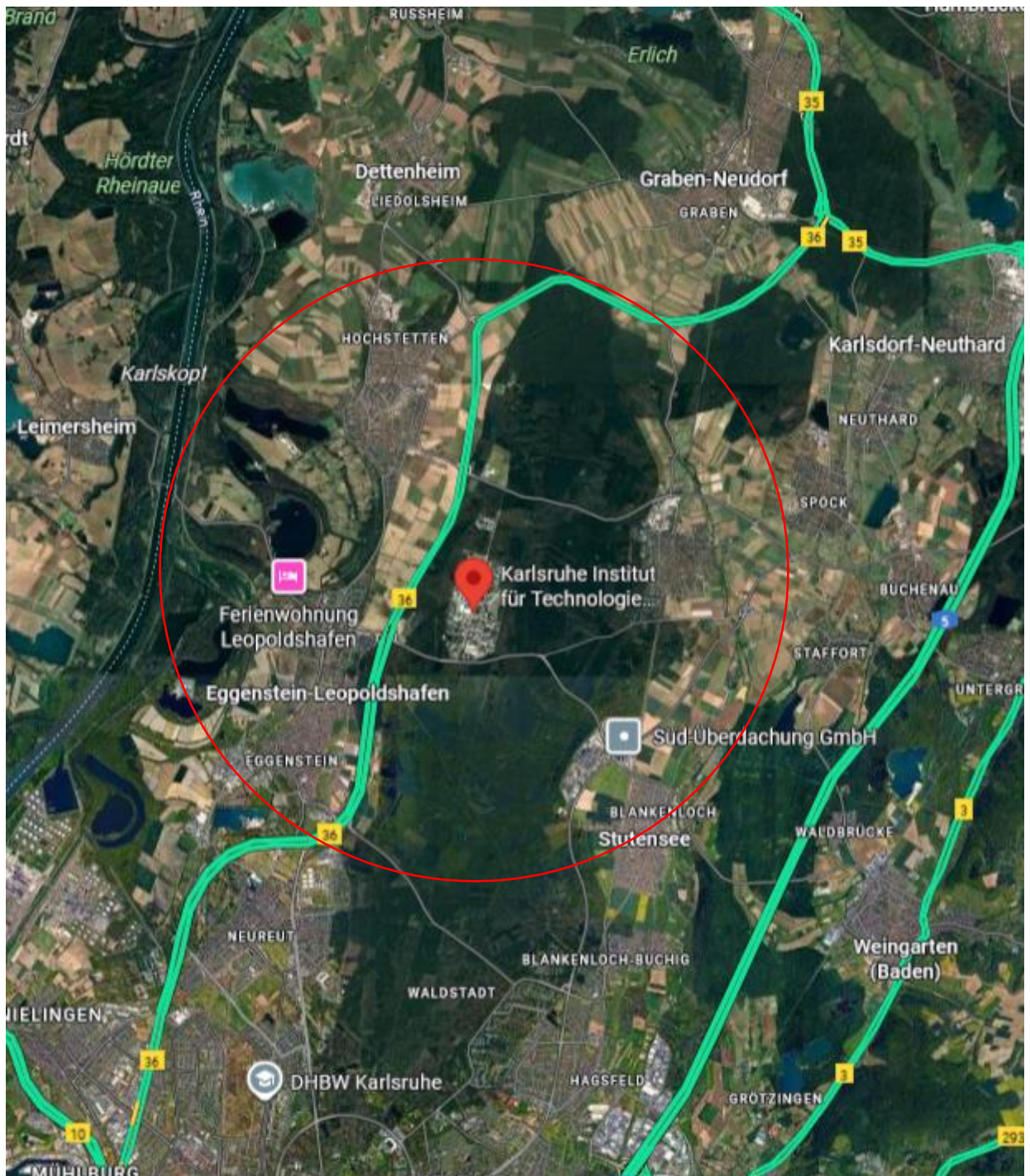


Abbildung 2: Lage des KIT Campus Nord mit 5 km Linie um den Anschlusspunkt

Das Kabel soll auf Höhe der Grabener Str. außerhalb des Zauns des Campus Nord in einer ausreichend großen Muffengrube enden (s. Abbildung 3). Seitens KIT wird ein Kabel auf dem Gelände verlegt und an das kommende Kabel gemufft. Das Kabel wird innerhalb des Gebäude 686 an eine Mittelspannungsschaltanlage angeschlossen. Die Kabellänge auf dem Gelände bis zum Anschlusspunkt beträgt ca. 500 m. Dies ist bei der Gesamtkabellänge von max. 5 km zu beachten.



Abbildung 3: Position Kabelende/Muffengrube